

HINEIN ODER NICHT HINEIN.

Das darf in den Gelben Sack.

Getränkeflaschen aus Kunststoff (PET-Leichtflaschen)
WICHTIG: Flasche flachdrücken und Boden umknicken! – **andere Kunststoff-Flaschen** (z. B. für Wasch- und Putzmittel, Kosmetika, Shampoo, Essig) – **Joghurt- und Trinkbecher** (bitte gestapelt) – **Kunststofffolien und -säcke** – **Kunststoffkanister** – **Tragetaschen, Plastiksackerl** – **Suppen- und Kaffeebeutel** – **Kunststofftuben** (z. B. für Zahnpasta) – **Kunststoffdeckel und -verschlüsse** – **Holzsteigen** (z. B. für Obst und Gemüse) – **Jutesäcke und Kunststoffnetze** (z. B. für Kartoffel und Zwiebel) – **Blisterverpackungen** (z. B. entleerte Medikamentenverpackungen) – **Obst- und Fleischtaschen** (z. B. geschäumte Verpackungen) – **Styropor®-Verpackungen** (z. B. Verpackungschips) – **Getränkepackerl** geben Sie bitte in die (ÖKO-)BOX bzw. in den BAG. Sollten Ihnen diese Einrichtungen nicht zur Verfügung stehen, können Sie die restentleerten Getränkeverpackungen auch in die Gelben Tonnen bzw. Gelben Säcke werfen.



Das darf nicht in den Gelben Sack.

Kunststoffe und Materialverbunde, die keine Verpackungen sind, wie: Bodenbeläge und Teppiche – **Gartenschläuche** – **Kleidung und Windeln** – **Spielzeug** – **Installationsrohre und Baumaterial** (wie z. B. Elektrokabel, Dämmplatten, Klebebänder) – **Kleiderbügel** – **Agrar- und Abdeckfolien** – **Verpackungen mit Restinhalten** – **Verpackungen (Flaschen, Kanister) von Motor- und Getriebeölen** – **Verpackungen aus Metallen, Papier oder Glas**



WAS MAN BEIM SAMMELN NICHT VERGESSEN DARF.

Andersfarbige Säcke und Säcke mit hohem Fehlwurfanteil (Restmüll oder andere Gegenstände) werden nicht mitgenommen, sondern mit einem STOPP-Pickerl gekennzeichnet. In solchen Fällen sortieren Sie bitte den Inhalt des Sacks und stellen den Gelben Sack zum nächsten Abholtermin hinaus. Bitte beachten Sie, dass jeder Fehlwurf die Weiterverwertung Ihres Sammelguts erschwert und Kosten verursacht, die letztendlich die Gemeinden übernehmen müssen.

Sollten Sie Fragen zur Zuordnung haben, wenden Sie sich bitte an die AbfallberaterInnen bei Ihrer Stadt oder an die Firma *entsorgt!* Sie stehen Ihnen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung und freuen sich, Sie näher zu informieren.

Bitte keine Säcke bei öffentlichen Sammelstellen ablagern – ausgenommen sind lediglich die vom Entsorger als Sammelstelle definierten Plätze. Wer außergewöhnlich großes Verpackungsmaterial loswerden will (Haushalt oder Gewerbe), kann dies problemlos bei der Firma ASA, der Firma *Saubermacher* oder bei der *Holding Graz Kommunale Dienstleistungen GmbH Services Abfall (ehemalige AEVG)* anliefern. Wenn jeder von uns richtig sammelt, profitieren wir auch alle davon. Nicht zuletzt natürlich auch unser Stadtbild.

DAS JAHR HAT 365 TAGE. UND 12 GELBE SÄCKE.

Noch nie war es bequemer, Leichtverpackungen zu sammeln: Ab-Haus-Abholung vor der Haustür bzw. bei der für Sie vereinbarten Abholstelle. Kein aufwendiger Transport zur Sammelstelle. Bessere Trennung bei der Sammlung. Umweltfreundlich. Zeitsparend.

Ruck zuck zum Sack.

Falls Sie mehr als die vorgesehenen Säcke benötigen: Bei der Firma *entsorgt!* können Sie weitere Säcke bequem per Telefon (0316/241 441-2) oder über die Homepage (www.entsorgt.at, Online-Bestellung) bestellen. Die Säcke werden Ihnen dann innerhalb von 10 Werktagen direkt ins Haus geliefert. Eine Selbstabholung der Säcke ist auch direkt bei der Firma *entsorgt!* in der Sturzgasse 16, 8020 Graz möglich: Mo. bis Do. 8.00 bis 12.00 Uhr sowie 13.00 bis 15.30 Uhr.